

Mit dem DRK Tornesch nach Nordstrand

Erster Ausflug nach Corona-Pause

TORNESCH Es geht wieder los: Der Tornescher Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) will am Dienstag, 22. Juni, zu seiner ersten Tagesfahrt nach der langen coronabedingten Zwangspause aufbrechen. Das teilt DRK-Sprecher Peter Daniel mit. Es geht mit dem Reisebus auf die Halbinsel Nordstrand ins Restaurant „England“, wo den Teilnehmern Sandscholle serviert wird. An das Mittagessen schließt sich eine etwa einstündige Grachtenfahrt durch die Holländerstadt Friedrichstadt an. Danach ist ein Cafébesuch möglich.

Die Fahrt findet unter den aktuell geltenden Corona-Regeln statt. Das bedeutet: Teilnehmen dürfen Genesene und vollständig Geimpfte, und zwar 14 Tage nach der zweiten Corona-Schutzimpfung. Wer einmal oder noch gar nicht geimpft wurde, kann mit einem negativen Test mitfahren. Das Ergebnis darf dabei nicht älter als 24 Stunden sein. Der entsprechende Nachweis sowie der Personalausweis sind am Bus vorzulegen. Außerdem muss während der Fahrt eine Maske der Kategorien FFP2, KN95 oder N95 getragen werden.

Bei einer Zahl von mindestens 40 Teilnehmern kostet die Tagesreise 60 Euro pro Person, Getränke sind im Preis nicht enthalten. Auch Nichtmitglieder des DRK-Ortsvereins dürfen mitfahren. Die Mitfahrt ist am 22. Juni von drei Treffpunkten in Tornesch aus möglich: Um 9 Uhr startet der Bus vor der Bäckerei Pein an der Esinger Straße. Abfahrt am Bahnhof ist um 9.15 Uhr, die Begegnungsstätte Pomm 91 wird um 9.30 Uhr verlassen. Anmeldungen werden unter Telefon (0 41 22) 5 58 45 oder (0 41 22) 4 08 23 87 sowie per E-Mail an info@drk-tornesch.de entgegengenommen.

sgr
